

***Weihnachtspfarr-
brief 2015***

Stern über Bethlehem

*Stern über Bethlehem, wir sind zu Haus.
Du scheinst zu uns herein, sendest uns aus.
Wir hör'n des Engels Wort, sagen es gern:
Vom großen Gott im Kind kündest du, Stern.*

*Stern über Bethlehem, der kleinen Stadt,
die nach Prophetenwort Größe jetzt hat.
Seit Jesus geboren, ist jeder Ort,
klein auch und unscheinbar, der Liebe Hort.*

*Stern über Bethlehem, schein uns ins Herz,
mach auch das Leben hell denen im Schmerz,
denen, die heimatlos, traurig, allein:
Lass uns ein Sternenstrahl für andere sein.*

Möge bei uns allen die Weihnachtsbotschaft ankommen: Jesus ist geboren.
Gott sendet seinen Sohn, damit Liebe und Frieden dort ankommen und
wachsen.

In diesem Sinne Ihnen und Ihren Familien ein gesegnetes Fest!

Annette Breische

Inhalt

	Seite
Gottesdienstordnung 21.12.2014 – 04.01.2015	4-5
Pfarnachrichten	6
Informationen zum Pastoralen Prozess	7-8
Sternsingen	9
Katholische Öffentliche Bücherei St. Petrus	10-11
Umgestaltung Außengelände in der KiTa St. Petrus	12-13
18 Monate nach dem Neustart - Upsprunger Treff in vollem Gange	14
Warum der Hahn auf der Kirchturmspitze ist	15
Aufruf der Bischöfe zur Adveniat-Aktion	16
Einladung zur 7. Upsprunger Karnevalsdisco	17
Zum dritten Mal – Upsprunger Theaterabende	18-19
Buch zum 800jährigen Jubiläum Upsprunges	20-21
Übersicht über die Gottesdienste Weihnachten, Silvester und Neujahr	22-23
Adventsgruß von PGR und KV	24

v.i.S.d.P: PGR St. Petrus, Gregor Meschede

Gottesdienstordnung vom 20. Dezember 2015 - 03. Januar 2016

Sonntag, 20. Dezember 2015 – 4. Advent

Kollekte für Aufgaben der Gemeinde

9.00 Uhr Hochamt

Leb u. ++ der Pfarrgemeinde / ++ Theresia u. Anton Schulte /
++ Heinrich u. Josefine Plückebaum / + Maria Ilse /
Leb u. ++ Fam. Meschede-Stapel / + Alfred Wittke /
+ Willi Werner / + Annelore Wester / + Walter Wachsmann /
++ August und Luise Schulte

14.00 Uhr Tauffeier von Leonard Wilhelm Dubbel

17.00 Uhr Feierliche Adventsschlussandacht

Donnerstag, 24. Dezember 2015 - Heiligabend

ADVENIAT-Kollekte

16.00 Uhr Krippenfeier (Wortgottesdienst)

18.00 Uhr Christmette

Leb u. ++ der Pfarrgemeinde / ++ Werner u. Theresia Krehl /
++ Bernhard u. Elisabeth Schumacher / ++ Alfons u. Erika
Hegemann / ++ Dietrich u. Maria Hickmann u. Sohn Ludger /
++ Johannes u. Maria Kaup / + Sven Heinemann /
++ Hubert u. Maria Bentler / + Franz Salmen / ++ Karl u.
Theresia Böddeker / + Heinrich Wieseler / ++ Franz u. Elisabeth
Kürpick / ++ Franz u. Katharina Hake /
++ Bernhard und Elisabeth Schumacher /
++ Alfons und Erika Hegemann / ++ Dietrich und Maria
Hickmann und Sohn Ludger / ++ Hilde und Josef Hassenjürgen
Leb. u. ++ Fam. Schlune-Brinkmann

Freitag, 25. Dezember 2015 – Hochfest der Geburt des Herrn - Weihnachten

9.00 Uhr Festhochamt ADVENIAT-Kollekte

Leb u. ++ der Pfarrgemeinde / + Klaus Schmitz /
++ Fam. Reitemeier-Schmitz / Leb u. ++ Fam. Meyerhans /
Leb u. ++ Fam. Wilhelm Knaup /
Leb. und ++ Fam. Josef Hecker / ++ August und Luise Schulte

Samstag, 26. Dezember 2015 – 2. Weihnachtstag - Stephanus

9.00 Uhr Hochamt – mit Kindersegnung

Kollekte für die Förderung von Priesterberufen

Leb u. ++ der Pfarrgemeinde / + Johannes Salmen /
++ Kaspar u. Änne Werner / ++ Anton u. Hedwig Mertens /
+ Jürgen Christoph / + Ferdi Ilse / Marie-Louise Schollmeyer / +
Willi Werner / ++ Fam. Bielemeier / ++ Fam. Bade /
++ Fam. Wolletz-Huck-Heger / ++ Fam. Hans Goedeke /
+ Hans Grönenberg und Tochter Dagmar

Sonntag, 27. Dez. 2015 - Fest der Heiligen Familie

Kollekte für Aufgaben der Gemeinde

9.00 Uhr Hochamt mit anschl. Kindersegnung

Leb u. ++ der Pfarrgemeinde / ++ Heinrich u. Maria Klocke /
+ Walter Wachsmann / ++ Fam. Greifenhagen - Nolte

Dienstag, 29. Dez. 2015 – Tag der Ewigen Anbetung

17.00 Uhr Eröffnungsandacht mit Aussetzung

17.30 Uhr Betstunde für die Verstorbenen

18.30 Uhr Stille Anbetung

19.00 Uhr Abschlussmesse mit Sakramentalem Segen

Kollekte für Aufgaben der Gemeinde

Leb u. ++ der Pfarrgemeinde / + Pastor Wilhelm Jürgens

Freitag, 01. Januar 2016- Neujahr

19.00 Uhr Hl. Messe

Samstag, 02. Januar 2016

9.00 Uhr Aussendung der Sternsinger

Sonntag, 03. Januar 2016 – Taufe des Herrn – 2. Sonntag nach Weihnachten

Kollekte für die Mission in Afrika

9.00 Uhr Hochamt

Leb u. ++ der Pfarrgemeinde / + Klaus Schmitz /
++ Fam. Reitermeier-Schmitz / + Walter Wachsmann /
Leb. und ++ Fam. Josef Hecker

Dienstag, 05. Jan. 2016

Ab 9.30 Uhr Krankenkommunion

Pfarrnachrichten

Schützenverein und Musikverein laden traditionell ein zur **Adventsschlussandacht** am vierten Advent um 17.00 Uhr.

Hier die Orte und Veranstalter der letzten **Adventsfenster**, jeweils um **18.00 Uhr**:

Sonntag, 20.12.: Familie Dehlinger, Bürener Str. 46

Montag, 21.12.: Familie Keuper, Hederbornstr. 11

Dienstag, 22.12.: Familie Schumacher, Gartenstr. 26

Mittwoch, 23.12.: Sportvereihn SV Hederborn, Sportheim Hüneknapp

Freud und Leid

	2015	2014
Taufen	13	12
Erstkommunionen	15	12
Firmung (in St. Marien)	13	2
Trauungen	4	6
Sterbefälle	7	13
Kirchenaustritte	3	0

Krankenkommunion: Gemeindemitglieder, die aus gesundheitlichen Gründen nicht an den Weihnachtsgottesdiensten teilnehmen können, haben die Möglichkeit, die Krankenkommunion zu empfangen. Termin nach Vereinbarung. Die nächste reguläre Krankenkommunion ist am Dienstag, dem 5. Januar.

Das **Üben der Messdiener** für den 1. Weihnachtstag ist am Dienstag, dem 22. Dezember, um 17.00 Uhr, anschließend das Üben für alle, die bei Andachten mit Weihrauch dienen (Ewige Anbetung).

Ein erstes **Treffen aller Sternsinger** ist am Donnerstag, dem 17. Dezember, um 17.00 Uhr im Pfarrheim. Unsere Sternsinger besuchen am Samstag, dem 2. Januar, ab 9.30 Uhr alle Haushalte von Upsprunge. Aussendungsgottesdienst 2. Januar, 9.00 Uhr.

Alle Jugendlichen, die **im Jahr 2016 gefirmt werden möchten**, treffen sich zum Informationsnachmittag am Samstag, dem 19. Dezember, um 15.00 Uhr in St. Marien. Eingeladen sind diejenigen, die derzeit im 10. Schuljahr oder weiter sind.

Die **Caritaskonferenz St. Petrus Upsprunge** bedankt sich herzlich bei allen Spendern der Adventssammlung.

Die Mitarbeiterinnen der **Kleiderkammer** möchten ein großes Dankeschön für die zahlreichen Kleiderspenden im zurückliegenden Jahr aussprechen.

Die Kleiderkammer ist vom 24. Dez. bis zum 10. Januar geschlossen. Die nächste Ausgabe ist somit erst wieder ab 11. Januar, die Annahme erst wieder ab 2. Februar. (Keine Annahme im Januar)

Des Weiteren wünschen wir allen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr.

Information zum Pastoralen Prozess

Seit Sommer 2014 bilden die 11 katholischen Kirchengemeinden des Stadtgebietes den Pastoralverbund Salzkotten. Alle Pastoralverbünde haben die Aufgabe, innerhalb von 2-3 Jahren nach der Gründung ein Pastorkonzept zu entwickeln.

Im Januar dieses Jahres gab es dazu eine große Informationsveranstaltung in der Sälzerhalle. Mit einer Fragebogenaktion konnten alle Interessierten ihre Meinung und Wünsche äußern für die künftige Pastoral im Bereich Liturgie, Verkündigung, Caritas und Weltverantwortung und Ehrenamt.

Die Ergebnisse wurden in den Sommermonaten ausgewertet und Anfang November - wiederum in der Sälzerhalle - der Öffentlichkeit präsentiert.



Das Bild zeigt die Steuerungsgruppe des Pastoralen Prozesses: Gregor Christiansmeyer, Annette Breische, Hubert Hatrup, Beraterin Gisela Fritsche, Pfarrer Martin Beisler, Andrea Kemper, Marlies Sandbothe, Elisabeth Bartels, Sigrid Brand-Rempe, Viktor Podlich

Rund 1.200 Fragebögen konnten ausgewertet werden. Etwa 2/3 der Teilnehmer der Fragebogenaktion ist weiblich, jeweils etwa 1/3 der Antwortenden ist unter 41 Jahre, zwischen 41 und 65 Jahre bzw. älter als 65 Jahre. Aus diesem quantitativ hohen Rücklauf ist zu schließen, dass das Interesse an der Zukunft der Kirche hoch ist!

Bei den Fragen zur Glaubensweitergabe und Wertevermittlung zeigte sich, dass die Familie, der Kindergarten und die Schule von deutlich mehr als 2/3 als wichtige Orte der Glaubensverkündigung angesehen werden. Groß ist der Wunsch nach Einzelseelsorge, nach Jugend- und Seniorenarbeit.

Breite Zustimmung finden alle Projekte und Hilfseinrichtungen, die dem caritativen Handeln zuzuordnen sind, vor allem aber Trauerbegleitung und Arbeit mit Senioren. Allerdings wird das caritative Handeln offenbar nicht mit kirchlicher Aktivität gleichgesetzt. Dabei ist die Caritas als Verband und auch das ehrenamtliche caritative Tun eine wichtige Säule kirchlichen Handelns.

Gewünscht wird eine klare Positionierung des Pastoralverbundes in gesellschaftspolitischen und weltkirchlichen Fragen. Hier soll die Kirche Themengottesdienste anbieten, materielle Unterstützung leisten, sich an Diskussionsrunden beteiligen und auch zu Unterschriftenaktionen auffordern. Dieser große Wunsch nach Einmischung in politische und gesellschaftliche Fragen hat am meisten überrascht.

Im liturgischen Bereich finden mehr als 1000 Personen die Gestaltung von Gottesdiensten durch Laien bereichernd, zukunftsweisend oder notwendig und nur 111 Personen halten dies für falsch.

450 der Befragten üben bereits eine Ehrenamtliche Tätigkeit aus, 161 Personen würden ihr Engagement aber ausweiten oder neu beginnen.

Nun werden die Ergebnisse in 4 Gesprächsforen weiterdiskutiert, einzelne Projekte gestartet und Schwerpunkte für die künftige Pastoral entwickelt. Gern können weitere Interessierte mitdenken und mitplanen. Meldungen bitte unter breische@pastoralverbund-salzkotten.de oder bei den Kontaktpersonen direkt.

Folgende Gesprächsforen gibt es:

Liturgie: Kontaktpersonen Marlies Sandbothe, Pfarrer Beisler.

Verkündigung: Kontaktpersonen Elisabeth Bartels, Viktor Podlich, Caritas und

Weltverantwortung: Kontaktpersonen Hubert Hattrup, Annette Breische,

Ehrenamt: Sigrid Brand-Rempe, Andrea Kemper.

(Annette Breische)

Sternsingerinnen und Sternsinger bringen den Segen für das Neue Jahr und sammeln für Kinder und Jugendliche in Not

Königlichen Besuch dürfen am 2. Januar wieder alle Bewohner von Upsprunge erwarten: Die Sternsingerinnen und Sternsinger sind unterwegs. Mädchen und Jungen der St. Petrus-Gemeinde werden als Heilige Drei Könige verkleidet an den Haustüren singen und den Segen für das Neue Jahr bringen. **C + M + B** und die Jahreszahl 2016 schreiben oder kleben die Sternsinger an die Haustür. Das bedeutet: Christus segne dieses Haus (lat. Christus mansionem benedicat). Sie singen von der Geburt Jesu und dessen Bedeutung für uns.

Gleichzeitig sammeln sie Geld für Kinder auf den Bolivien. Das Motto der Aktion lautet in diesem Jahr „RESPEKT FÜR DICH, FÜR MICH, FÜR ANDERE IN BOLIVIEN UND WELTWEIT.“

Deutschlandweit sammelt die Sternsingerinnen und Sternsinger im vergangenen Jahr über 45,5 Mio €. Damit wurden viele Projekte für Kinder und Jugendliche in aller Welt gefördert.

Üben der Sternsinger: Donnerstag, 17. Dezember, 17.00 Uhr
Aussendung der Sternsinger: Samstag, 2. Januar, 9.00 Uhr
Rückkehr der Sternsinger: Sonntag, 3. Januar, 9.00 Uhr



Mitmachen beim Sternsingen können alle Kinder ab dem zweiten Schuljahr.

Ältere Jugendliche und Eltern sind als Begleiter der Gruppen herzlich willkommen. Bitte melden Sie sich im Pfarrbüro.

Katholische öffentliche Bücherei St. Petrus Upsprunge

köb  **bv.**
Katholische Öffentliche Bücherei

Bei uns finden Sie kostenlos zur 3wöchigen Ausleihe:

- *Bilderbücher und Vorlesebücher*
- *Bücher für Leseanfänger*
- *Kinderbücher*
- *Kindersachbücher*
- *Jugendbücher*
- *Romane und Sachbücher für Erwachsene*

- *Spiele*
- *Kassetten*
- *DVDs*
- *CDs*

Wir haben jeden Sonntag von
09.45 – 12.00 Uhr unsere Räume im Pfarrhaus für Sie
geöffnet!

Kath. öffentliche Bücherei St. Petrus Upsprunge

Ein ganz herzliches Dankeschön möchten wir auch in diesem Jahr all unseren Besuchern sagen. Neben den zahlreichen Ausleihen bereichert ihr das Büchereileben durch vielfältige Begegnungen und Spenden- und ganz viel Spaß!

Von Herzen Danke dafür, dass ihr die Bücherei damit zu einem wahren „Treffpunkt Bücherei“ macht!

Ihnen und euch allen wünschen wir ein ganz wunderbares Weihnachtsfest und ein tolles Jahr 2016!

Das Büchereiteam





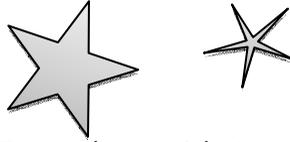
Umgestaltung Außengelände in der Kita St. Petrus



Liebe Gemeindemitglieder!

Bei uns wird demnächst gewählt, gebaggert und geschaufelt... Wir gestalten unser Außengelände um!

Viele Veränderungen stehen an:



- Die alte und gebrechliche Turmanlage weicht Neuem, dem Balancierwald, dem Sprungbalken, der Fischerhütte...
- Es werden eine Werkstatt und eine Tankstelle für Bobbycars, Roller, Trampeltrecker... aufgestellt
- Der Sandbereich erhält einen Standbagger, eine Kochstation...
- Der Rennparcours für die Fahrzeuge wird erweitert und neu gepflastert...

Alles in allem freuen sich vor allem die Kinder auf die anstehenden Veränderungen!

In zwei Arbeitsabschnitten (1.: 29.+30.01.16, 2.: 12.+13.02.16) finden Elternaktionen statt, bei denen alle Beteiligten tatkräftig mitzupacken, um es für die Kinder schön zu machen.

Der Träger, die Kath. Kitas Hochstift GmbH finanziert diese Unternehmung, außerdem können wir unterstützend eine großzügige Spende beisteuern.

Die Fa. Jens Jürgenssen liefert die versch. Spielelemente und ist beim 2. Arbeitsabschnitt dabei, um bei der Umsetzung entsprechende Anweisung und Unterstützung zu bieten.

Wir freuen uns über jede Unterstützung bei dieser Aktion. Wer Zeit und Lust hat, sich zu beteiligen, ist  - lich Willkommen!!!

Infos gibt's in der Kita und gewiss bei allen Eltern unserer Einrichtung, vor allem den Vätern, die sich bei einem Elternabend schon informiert haben.

Nun aber feiern wir erst einmal Weihnachten und wünschen Ihnen allen ein gesegnetes Fest und einen guten Rutsch ins Jahr 2016!



18 Monate nach dem Neustart - Upsprunger Treff in vollem Gange

Die Jugendarbeit verläuft oft wellenartig mit Zeiten voller Aktivität und großer Präsenz und Zeiten der inneren Ruhe und des Generationenwechsels. Die KLJB Upsprunge hat ihre innere Ruhe in den vergangenen 18 Monaten verlassen und ist pünktlich, zum anstehenden 30-jährigen Bestehen der Gruppe, die ersten Schritte auf dem Hügel zur Höchstform gegangen.

Im letzten Weihnachtspfarrbrief durften wir stolz den Beginn des Upsprunger Treffs verkünden, seither ist viel passiert. Der Upsprunger Treff hat sich mittlerweile für die Sonntagnachmittage eingespielt, jeden Sonntag von 16 Uhr bis 18 Uhr bietet die KLJB den Upsprunger Kindern und Jugendlichen im Alter von 10 bis 14 Jahren spannende und abwechslungsreiche Aktionen. In diesem Jahr gehörten zum Beispiel Indoorboule, ein 3-Gänge-Menü, Dartturniere, Kegeln in der Hederquelle, eine Einheit Einrad fahren und viele weitere tolle Aktionen dazu. Der selbst gemachte Adventskranz und die stets gefragte Plätzchen-Back-Aktion dürfen aktuell in der Weihnachtszeit natürlich nicht fehlen. Neben dem Angebot für die neue Generation, das der „alt gewordenen KLJB Upsprunge“ erfreulicherweise stetig frische und engagierte Teilnehmer und Gruppenleiterzuwachs beschert, startete die KLJB auch mit der Durchführung der Aktion Minibrot, der Beteiligung am Pfarrfest sowie den traditionellen Prozessionen der Gemeinde neu durch. Selbstverständlich vernachlässigte die KLJB dabei nicht den letzten glimmenden Funken des KLJB Lebens der letzten Jahre – das Osterfeuer.

Zum Jahresende blickt die KLJB planend in das neue Jahr hinein und hat einige Ideen zur Erweiterung des Angebotes für unterschiedliche Altersgruppen der Upsprunger Jugend. Zur Unterstützung sucht die KLJB daher interessierte Gruppenleiter, die Lust haben sich zu engagieren. Selbstverständlich besteht die Möglichkeit zur Teilnahme an qualifizierenden Aus- und Fortbildungen.

Die KLJB ist jeden Sonntag von 16 Uhr bis 18 Uhr im Pfarrheim, unter info@kljb-upsprunge.de oder über Facebook erreichbar. Weitere Informationen gibt es außerdem auf: www.kljb-upsprunge.de.

Viele Grüße von eurer KLJB Upsprunge

Der neuer Wetterhahn von Sankt Petrus

Seit dem Sommer hat unsere Kirchturmspitze einen neuen Wetterhahn. Warum sich auf vielen Kirchen ein Wetterhahn dreht und warum wir einen Neuen bekamen erfahrt ihr hier.

Kennt ihr die Geschichte von Petrus und dem Hahn?

Kurz bevor Jesus festgenommen wurde, hat sein Freund Petrus ihm versprochen: „Ich lasse dich nie im Stich.“ Jesus antwortete darauf: „Bevor der Hahn kräht, wirst du behaupten, dass du mich nicht kennst“. Und weil Petrus Angst hatte selber verhaftet zu werden, kam es so, wie Jesus es vorhergesagt hatte. Er log dreimal, als ihn Leute fragten, ob er ein Freund von Jesus sei: „Nein, ich kenne diesen Menschen nicht“. Als der Hahn dann krähte, erinnerte er sich an diese Prophezeiung und er schämte sich sehr.

Auch der Hahn auf unserem Kirchturm mahnt uns, zu unserem Glauben, zu Freunden und zu Versprechen zu stehen und uns nicht sprichwörtlich wie ein Fähnchen im Wind zu drehen.

Wetterhähne werden seit dem Mittelalter auf Kirchturmspitzen montiert. Das war für die Bauern damals praktisch, denn an der Blickrichtung des Wetterhahns konnten sie sehen, woher der Wind kam und Rückschlüsse aufs Wetter ziehen.

Ostwind bringt gutes Wetter, Westwind eher Regen.

Seit einigen Jahren zeigte unser alter Wetterhahn die Windrichtung nicht mehr an. Er war auf der Spitze des schmiedeeisernen Kreuzes festgerostet.

Weil er vermutlich schon seit dem Bau unserer Kirche vor über hundert Jahren seinen Dienst tat und nicht leicht zu reparieren war, wurde ein neuer Hahn auf die Spitze gesetzt. Er dreht sich seitdem, gelagert auf einer Kugel, hoffentlich für viele Jahre im Wind!

(Gregor Meschede)

Aufruf der Bischöfe zur ADVENIAT-Aktion



Liebe Schwestern und Brüder,

in der Geburt Jesu Christi verheißt Gott den Menschen Frieden. „Verherrlicht ist Gott in der Höhe, und auf Erden ist Friede bei den Menschen seiner Gnade“ (Lk 2,14). Diese Botschaft verkünden die Engel den Hirten auf den Feldern von Bethlehem. Gott gibt in Jesus eine Antwort auf unsere Ur-Sehnsucht nach Frieden.

In den Ländern Lateinamerikas und der Karibik bleibt diese Sehnsucht im Alltag vieler Menschen unerfüllt. Sie erleben wachsende Kriminalität, Brutalität von Drogenbanden, Auseinandersetzungen zwischen Jugendgangs, zwischen Guerilla und Paramilitärs. Dies schafft ein Klima der Angst und der Einschüchterung und hat schlimme Auswirkungen auf das gesellschaftliche Zusammenleben.

Die Kirche steht auf der Seite der Opfer von Gewalt und Unrecht. Ihr Einsatz eröffnet Wege der Versöhnung: Menschen lernen, neu aufeinander zuzugehen und eine friedvolle und gerechte Gesellschaft aufzubauen. Die Adveniat-Jahresaktion 2015 steht unter dem Motto: „Frieden jetzt! Gerechtigkeit schafft Zukunft.“ Adveniat unterstützt die Initiativen der Kirche in Lateinamerika und der Karibik in ihrem Einsatz für Frieden und Gerechtigkeit. Bitte helfen Sie Adveniat dabei – mit Ihrer großzügigen Spende bei der Kollekte am Heiligen Abend und am Weihnachtsfest!



Einladung zur

9. Upsprunger Kinderkarnevalsdisco

Piraten, Cowboys, Feen und Prinzen, alle wollen sie tanzen!!

Die Jazztanzabteilung des SV Hederborn 21/90 möchte mit Euch feiern und tanzen.

Am Freitag, den 05.02.2016

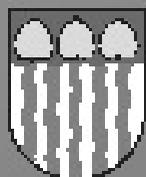
Einlass ist um 15.00 Uhr im Bürgerhaus Upsprunge

Start des Programms ist ab 15.30 Uhr und geht bis 17.30 Uhr

Für Kaffee, Kuchen und Getränke ist gesorgt.

Wer möchte kann Freunde, Bekannte und Verwandte mitbringen, natürlich im Kostüm!

Der Eintritt ist frei!



UPSPRUNGE

1216 - 2016

Das Heimatbuch zur 800-jährigen Geschichte von Upsprunge ist fertig

Nach zweijähriger Vorbereitung ist das Heimatbuch rechtzeitig vor dem Beginn des Jubiläumsjahres fertig geworden. In diesem Buch ist die Geschichte des Ortes zusammenhängend von der ersten Besiedlung bis in unsere Gegenwart mit der Vertiefung einiger Themen dargestellt. Einige Autoren haben ihr Thema sehr detailliert ausgearbeitet, einige Beiträge sind zusätzlich aufgenommen worden, so dass sich die Seitenzahl beträchtlich erhöht hat.

Am 15. Dezember konnte das Werk im Bürgerhaus der wartenden Öffentlichkeit präsentiert werden.

Das Buch in Kürze:

Herausgeber	Wilhelm Grabe und Norbert Schulte für den Bürgerverein Upsprunge
Gestaltung (Layout)	Hüppmeier Marketing und Design, Salzkotten
Verlag/Druck	Bonifatius-Druckerei, Paderborn
Beiträge:	24
Autoren:	18
Vereinsbeiträge	17
Auflage	550
ISBN	978-3-00-051692-4
Umfang	602 Seiten
Abbildungen	über 250, davon viele farbig
Sponsoren	8; Spenden und Zuschüsse decken 50 % der Kosten
Verkaufspreis	29,- € bis zum 31. Dezember 2015, danach 34,- €
Vorbestellungen	350, sie wurden ab 15. Dezember ausgeliefert
Verkaufsstellen	Antje Dessel, Frieth 6 Agnes Ilse, Hederbornstraße 62 Norbert Schulte, Lindenweg 2 Markus Zacharias, Grabenweg 6 Buchhandlung Meschede, Salzkotten

Der Dank des Arbeitsausschusses gebührt allen UpsprungerInnen, die Fotos, Gemälde oder Texte bereitgestellt und den Autoren durch ihre Auskünfte wertvolle Hilfen gegeben haben.

Der Bürgerverein wünscht bei der Lektüre des Heimatbuches viel Vergnügen, interessante Erkenntnisse und eine spannende Zeitreise durch die 800 Jahre währende Geschichte der Ortschaft Upsprunge.

Der Arbeitsausschuss „Buch 800 Jahre Upsprunge“

Zum dritten Mal – Upsprunger Theaterabende

Am letzten Novemberwochenende fanden im Bürgerhaus die nunmehr dritten Upsprunger Theaterabende statt. Auch in diesem Jahr konnte die Theatergruppe unseres Theater- und Karnevalsvereins ihr Publikum bestens unterhalten.

Das Stück „Zu früh gefreut!“ ging in ebenso hypothetischer wie heiterer Weise der Frage nach, was wohl passieren könnte, wenn in Upsprunge eine Thermalwasser-quelle gefunden und Kureinrichtungen geplant würden. Neben den Gaunereien eines korrupten Bauunternehmers und einer ehrgeizigen Bürgermeisterin fanden auch die Liebeswirren einer Bauernfamilie ihren guten und gerechten Ausgang.



Konkurrenzkampf in der Bauerstube mit (von links): Oliver Eikel, Antje Dessel, Monika Rincheval, Theo Eikel, Johanna Schlünz



Klärchen Werner, Irmi Gerken, Johanna Schlünz, Franziska Korn



Nur zur Beruhigung... von links: Michael Helling, Irmtraud Gerken, Theo Eikel

Am Ende aller Turbulenzen werden die Zuschauer froh darüber gewesen sein, dass unserem schönen Hederdorf die Ruhe und Beschaulichkeit erhalten bleiben.

Wie immer gebührt unser Dank allen Mitwirkenden, den vielen Helfern rund um die Veranstaltungen und unserem wunderbaren Publikum.

Es ist eine große Freude, im gut gefüllten (und am Sonntag restlos ausverkauften) Saal vor den begeisterten Zuschauern zu spielen und ihren herzlichen Applaus zu genießen. Dankbar nehmen die neun Darsteller die vielen anerkennenden Worte entgegen, die sie seit den Aufführungen erreichen.



Dankbar für die Unterstützung und den Erfolg – von links: Michael Helling, Oliver Eikel, Antje Dessel, Klara Werner, Franziska Korn, Johanna Schlünz, Monika Rincheval, Theo Eikel, Irmtraud Gerken

Für unsere Theatergruppe geht eine sehr erfolgreiche Saison zu Ende, während die Karnevalisten längst in den Startlöchern stehen. Am 31. Januar, 4. und 6. Februar heißt es: „Herzlich willkommen zu den Upsprunger Karnevalstagen!“

Wir wünschen allen Karnevals- und Theaterfreunden frohe Weihnachtstage, einen fröhlichen Jahreswechsel sowie beste Gesundheit, Glück und Erfolg im Neuen Jahr.

Gottesdienstordnung - Weihnachten – Silvester – Neujahr St. Petrus, St. Marien und St. Johannes Salzkotten

24. Dezember – Heiligabend

15.00 Uhr	St. Marien	Krippenfeier
15.00 Uhr	Mantinghausen	Krippenfeier
15.00 Uhr	Scharmede	Krippenfeier
15.15 Uhr	St. Johannes	Krippenfeier
15.30 Uhr	Niederntudorf	Krippenfeier
15.30 Uhr	Oberntudorf	Krippenfeier
15.30 Uhr	Verne	Krippenfeier
16.00 Uhr	Upsprunge	Krippenfeier
16.00 Uhr	Thüle	Krippenfeier
16.30 Uhr	Holsen	Krippenfeier
16.30 Uhr	Krankenhaus	Christmette
17.00 Uhr	St. Marien	Christmette
17.00 Uhr	Verne	Christmette
17.00 Uhr	St. Johannes	Familienmesse
17.30 Uhr	Niederntudorf	Christmette
18.00 Uhr	Verlar	Christmette
18.00 Uhr	Thüle	Christmette
18.00 Uhr	Upsprunge	Christmette
18.15 Uhr	Mantinghausen	Christmette
22.00 Uhr	Oberntudorf	Christmette
22.00 Uhr	St. Johannes	Christmette
22.00 Uhr	Scharmede	Christmette
22.00 Uhr	Holsen	Christmette

25.– Weihnachten – Messfeiern

9.00 Uhr	Upsprunge
9.00 Uhr	Thüle
9.00 Uhr	Verne
9.00 Uhr	Oberntudorf
9.45 Uhr	St. Marien
10.30 Uhr	Niederntudorf
10.30 Uhr	Scharmede
10.30 Uhr	Mantinghausen
11.00 Uhr	St. Johannes

26. Dezember – 2. Weihnachtstag

9.00 Uhr

9.00 Uhr

9.00 Uhr

9.00 Uhr

9.00 Uhr

9.00 Uhr

9.45 Uhr

10.30 Uhr

10.30 Uhr

10.30 Uhr

11.00 Uhr

16.30 Uhr

Upsprunge

Mantinghausen

Verlar

Oberntudorf

Scharmède

Verne

St. Marien

Niederntudorf

Thüle

Holsen

St. Johannes

Krankenhaus

31. Dezember – Silvester – Jahresschlussmesse

17.00 Uhr

17.00 Uhr

17.00 Uhr

18.00 Uhr

18.00 Uhr

18.00 Uhr

18.00 Uhr

Oberntudorf

Thüle

St. Marien

St. Johannes

Verne

Mantinghausen

Niederntudorf

1. Januar – Neujahr – Messfeier

11.00 Uhr

17.00 Uhr

17.00 Uhr

18.00 Uhr

18.00 Uhr

18.00 Uhr

19.00 Uhr

St. Johannes

Holsen

Scharmède

Krankenhaus

Niederntudorf

Verlar

Upsprunge

***PGR und KV
wünschen ein
geseignetes
Weihnachtsfest
und ein
glückliches Jahr
2016***